

Aquawood Finapro 20

5101

Wasserbasierte, **matte Dickschichtlasur** für Holzfenster und Haustüren für Industrie und Gewerbe
Systemabgestimmt im **3-Schicht-Aufbau**

PRODUKTBESCHREIBUNG

Allgemeines

Matte, wasserbasierte, atmungsaktive Dickschichtlasur mit sehr guter Wetterbeständigkeit und hoher Transparenz. Das Produkt zeichnet sich durch hohe Blockfestigkeit, sehr gute Schlagzähigkeit, schnelle Wasserbeständigkeit, kurze Trockenzeiten, verbesserte Resistenz gegen mechanische Beschädigungen, natürliche Optik und gute haptische Eigenschaften aus.

Besondere Eigenschaften Prüfnormen

- Eignungsnachweis nach **DIN EN 927-2** Freibewitterung
- **ÖNORM EN 71-3** Sicherheit von Spielzeug; Migration bestimmter Elemente (Schwermetallfreiheit)
- **DIN 53160-1 und DIN 53160-2** Schweiß- und Speichelechtheit
- Eingetragen in **baubook**

CATAS WKI Premium Award 16/20 / CATAS Quality Award 66/20

- EN 927-3 (Natürliche Bewitterung: S (EN 927-2) und gemäß Par. 7.4.1
- EN 927-5 (Wasserdurchlässigkeit): > 30 und < 175 g/m²
- UNI 11717.App.D (sichtbare UV-Lichtdurchlässigkeit): $280 - 340$ nm ≤ 1 %; $280 - 440$ nm ≤ 20 %
- EN 927-10 (Stapelfestigkeit): $\leq a2, d1$
- CEN/TS 927-9 (Nasshaftung): $\geq 0,5$ MPa und Einzelwerte $\geq 0,3$ MPa
- EN 12720 (Wasserbeständigkeit): ≥ 4
- EN 927-6 (Künstliche Bewitterung): keine Defekte, Gitterschnitt $\leq 1,0$
- PTP 136 (Biozid-Effekt): gehemmtes Wachstum
- EN 927-11 (Mikroblasen): < 30 Blasen/cm



08-22 (ersetzt 04-21) ZKL 5101

ADLER-Werk Lackfabrik, A-6130 Schwaz

Fon: 0043/5242/6922-190, Fax: 0043/5242/6922-309, Mail: technical-support@adler-lacke.com

Unsere Anleitungen basieren auf dem derzeitigen Wissensstand und sollen nach bestem Wissen den Käufer/Anwender beraten, sind jedoch auf Anwendungsgebiete und Verarbeitungsbedingungen individuell abzustimmen. Über Eignung und Einsatz des Lieferproduktes entscheidet der Käufer/Anwender eigenverantwortlich, weshalb empfohlen wird, ein Musterstück zur Überprüfung der Eignung des Produktes herzustellen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Alle früheren Merkblätter verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit. Änderungen der Gebindegrößen, Farbtöne und verfügbaren Glanzgrade vorbehalten.

Aufbau 2-Schicht (nur für Award-Prüfungen): Aquawood Primo A3/A4/A5 (Farbtöne Dunkelbraun, Hellbraun, Kastanie, Kiefer, Afzelia, Haselnuss, Melone Glättschliff Kö 280, anschließend 1x Aquawood Finapro 20, Farbtöne F001, F002, F003, F004; F005, F006, F007, F008, F009, F010, F011, F012, F013, F014; F015, F016, F017, Schichtstärke des Decklacks mind. 250 µm (nass); entspricht mind. 80 µm (trocken).



- **Französische Verordnung DEVL1104875A** über die Kennzeichnung von Baubeschichtungsprodukten auf ihre Emissionen von flüchtigen Schadstoffen: A+

Anwendungsgebiete



- Maßhaltige Holzbauteile im Außen- und Innenbereich, wie z.B. Holzfenster und Haustüren.
- Für Feuchträume (z. B. Hallenbäder) nur mit Spezialaufbau.
- Für nicht maßhaltige Holzbauteile empfehlen wir Dünnschichtsysteme, wie z.B. Lignovit Lasur 5315 oder Pullex Plus-Lasur 4415.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

VERARBEITUNG

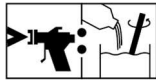
Verarbeitungshinweise



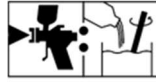
- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren. Beim Aufrühren aber Lufteintrag vermeiden.
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens + 15 °C ist erforderlich.
- Die optimalen Verarbeitungsbedingungen liegen zwischen 15 – 25 °C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 – 80 %.
- Zu hohe Trockenfilmdicken des Gesamtaufbaus ab ca. 120 µm verringern die Diffusionsfähigkeit und sollten deshalb vermieden werden.
- Dichtstoffe müssen anstrichverträglich sein und dürfen erst nach Durchtrocknung des Lacks angebracht werden. Dichtprofile mit Weichmachern neigen in Verbindung mit Lacken zum Verkleben. Bitte nur geprüfte Typen verwenden.
- Der zweimalige Auftrag mit Zwischenschliff von Aquawood Finapro 20 5101 wird nicht empfohlen, weil es durch den Gehalt an Mattierungswachs zu einem Poliereffekt und damit schlechter Zwischenhaftung kommen kann.
- Um Lufteinschlüssen bei tiefporigen Laubholzarten vorzubeugen sowie zur Vermeidung von Filmstörungen auf Lärche, wird eine Zwischenbeschichtung mit Aquawood Intermedio ISO 5705 empfohlen.
- Beim Wechsel von Aquawood Finapro 20 5101 auf andere Wasserlacksysteme muss auf eine ausreichende Zwischenreinigung der Leitungen und Spritzgeräte geachtet werden, am besten mit warmem Wasser.
- Jegliche Veränderung des Verarbeitungsablaufes, der Umweltbedingungen, die Nichtbeachtung von Hinweisen oder die Verwendung nicht angeführter Produkte können das Ergebnis ungünstig beeinflussen. Abweichungen führen zu Film- und Haftungsstörungen sowie zu Beeinträchtigungen hinsichtlich Bewitterungs- und Farbtonstabilität.

- Bitte beachten Sie unsere **ARL 300 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen – Allgemeiner Teil** samt Normen und Richtlinien für den Fensterbau.

Auftragstechnik



0-5% H₂O



0-10% H₂O

Auftragsverfahren	Airless	Airless luftunterstützt (Airmix, Aircoat, etc.)	Becherpistole
Spritzdüse (ø mm)	0,28 oder 0,33	0,28 oder 0,33	1,8 – 2,0
Spritzdüse (ø inch)	0,011 oder 0,013	0,011 oder 0,013	-
Spritzwinkel (Grad)	20 – 40	20 – 40	-
Spritzdruck (bar)	80 – 100	80 – 100	3 – 4
Zerstäuberluft (bar)	-	0,5 – 1, 5	-
Spritzabstand (cm)	ca. 25		
Verdünnung	Wasser		
Verdünnungszugabe in %	0 – 5	0 – 5	0 – 10
Nassfilm (µm)	225 – 300		
Auftragsmenge pro Auftrag (g/m ²) ¹⁾	230 - 300		
Trockenfilm Gesamtaufbau (µm)	80 - 120		

Form und Oberflächenbeschaffenheit des Werkstücks sowie Applikationsart beeinflussen den tatsächlichen Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Trockenzeiten

(bei 23 °C und 50 % r.F.)



Staubtrocken (ISO 1517)	nach ca. 1 Stunde
Klebfrei	nach ca. 2 Stunden
Stapelbar mit PE-Feinschaum Distanzhaltern bei Raumtemperatur:	nach ca. 5 Stunden
Stapelbar mit PE-Feinschaum Distanzhaltern nach forcierter Trocknung: 20 min Abdunstzone 90 min Trockenphase (35 – 40°C) 20 min Abkühlphase	nach ca. 130 Minuten
Überlackierbar	nach ca. 12 Stunden

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trockenzeit verlängern.

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden!

Reinigung der Arbeitsgeräte



Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Für die Entfernung von angetrockneten Lackresten empfehlen wir Aqua-Cleaner 8004 (1:1 mit Wasser verdünnt)

UNTERGRUND

Untergrundart

Holz gemäß Richtlinien für den Fensterbau

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

Holzfeuchte

13 % +/- 2 %

BESCHICHTUNGSaufbau

Allgemeines

Die nachfolgenden Beschichtungsaufbauten sind exemplarisch.

Imprägnierung/Grundierung

1x Aquawood Primo A3 5453 - A6 5456

Zwischentrocknung: ca. 4 Stunden

Holzschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Zwischenbeschichtung

Nadelhölzer

1 x Aquawood Intermedio DQ 5706

Laubhölzer und Lärche:

1 x Aquawood Intermedio ISO 5705

Zwischentrocknung: ca. 2 Stunden

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten

Zwischenschliff



Körnung 220 – 280

Schleifstaub entfernen.

Schlussbeschichtung

1 x Aquawood Finapro 20 5101

Für Haustüren

Zusätzlicher Auftrag von Aquawood Protect 5128 (farbloser 2K-Lack) erforderlich.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

PFLEGE & RENOVIERUNG

Pflege & Renovierung

Die Haltbarkeit von Außenbauteilen aus Holz hängt von vielen Faktoren ab: Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones; für eine lange Haltbarkeit sind eine regelmäßige Kontrolle, Wartung und gegebenenfalls Instandsetzungsmaßnahmen erforderlich.

Reinigung mit Top-Cleaner 7208. Pflege mit Top-Care 7227 im Paket Window Care-Set 7229.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

Bitte beachten Sie unsere **ARL 304 - Arbeitsrichtlinie für die Beschichtung von maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Bauteilen - Instandhaltung und Renovierung.**

BESTELLHINWEISE

Gebindegrößen

5 kg, 25 kg, 120 kg Polyfass

Farbtöne/Glanzgrade

F001	5101053601
F002	5101053602
F003	5101053603
F004	5101053604
F005	5101053605
F006	5101053606
F007	5101053607
F008	5101053608
F009	5101053609
F010	5101053610
F011	5101053611
F012	5101053612
F013	5101053613
F014	5101053614
F015	5101053615
F016	5101053616
F017	5101053617
Weiß	5101061344



Weitere Farbtöne sind über das **ADLER Farbmischsystem ADLERMix** mischbar.

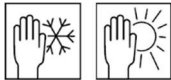
Basislacke:

Basis W30 5101000030

- Der Endfarbton ergibt sich grundsätzlich aus der Eigenfarbe des Holzes, der Auftragsmenge, dem Farbton der Imprägnierung und dem Farbton der Schlussbeschichtung.
- Um Farbtongleichheit zu gewährleisten, nur Material mit gleicher Chargennummer an einer Fläche verarbeiten.
- Es empfiehlt sich, zur Beurteilung des Endfarbtons mit dem gewählten Anstrichaufbau ein Farbmuster auf Originaluntergrund anzufertigen.
- Um die Holzstruktur besonders zu betonen, ist der Farbton von Aquawood Primo A3 – A6 dunkler zu wählen als jener von Aquawood Finapro 20.
- **Bitte beachten Sie unsere ARL 800** - Arbeitsrichtlinie für das Arbeiten (inklusive Pflege und Wartung) mit ADLER Mix, Pur Mix und Color4You Dosiermaschinen.

Zusatzprodukte

Aquawood Primo A3 5453 -A6 5456
 Aquawood Intermedio DQ 5706
 Aquawood Intermedio ISO 5705
 Aquawood Protect 5128
 Aqua-Cleaner 8004
 Top-Cleaner 7208
 Top-Care 7227
 Windoor Care-Set 7229
 Pullex Plus-Lasur 4415
 Lignovit Lasur 5315

WEITERE HINWEISE**Haltbarkeit/Lagerung**

Mindestens 1 Jahr in original verschlossenen Gebinden.

Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen (über 30 °C) geschützt lagern.

Technische Daten

VOC-Gehalt EU-Grenzwert für Aquawood Finapro 20 (Kat. A/e):
 130 g/l (2010). Aquawood Finapro 20 enthält maximal
 20 g/l VOC.

**Sicherheitstechnische
Angaben**

Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter **www.adler-lacke.com** abgerufen werden.

Das Produkt ist nur für die industrielle und gewerbliche Verarbeitung geeignet.

Bei Schleifarbeiten mindestens Staubfilter P2 als persönliche Schutzausrüstung zum Schutz vor Schleif- und Holzstaub verwenden. Bei Laubholz (v.a. Buche, Eiche) wird ein Staubfilter P3 empfohlen.

Das Einatmen von Lackaerosolen bei Spritzapplikation muss generell vermieden werden; dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.